

Ein Prosit auf den WSE

Wasserverband feierte in Erkner sein 20-jähriges Bestehen

Erkner (MOZ) Mit einer Festveranstaltung in der Stadthalle Erkner hat der Wasserverband Strausberg-Erkner jetzt sein 20-jähriges Bestehen gefeiert. Vorsteher Henner Haferkorn und seine Kolleginnen und Kollegen konnten rund 200 Gäste begrüßen, darunter die meisten Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden, ehemalige Amtsinhaber, Vertreter benachbarter Verbände und Partnerunternehmen wie Stadtwerke Strausberg,

Autohaus Erkner und viele andere. Nach Grußworten von Märkisch-Oderland's Vizelandrat Lutz Amsel und dem Vorsitzenden der Versammlung, Erkners Bürgermeister Jochen Kirsch, präsentierte Haferkorn das eigens zum Jubiläum entstandene Buch „Dass zum Zwecke Wasser fließe“ mit einem Überblick über die inzwischen hundertjährige Geschichte der gemeinsamen Wasservers- und -entsorgung in der

Region. Das erste Exemplar überreichte er an den Erkneraner Gastgeber. Aber auch die anderen Ortsoberrhapter konnten eines mit nach Hause nehmen. Die Publikation ist jetzt auch im Buchhandel oder über den WSE erhältlich. Mit viel Musik unter anderem von den drei Tenören oder der Berliner Partyband Music & Voice sowie Tanzeinlagen erlebten die Gäste in der Folge einen stimmungsvollen Abend.



„Auf die Zukunft“: Bürgermeisterinnen und Bürgermeister stoßen mit Tanzmädchen auf die Zukunft des Wasserverbandes an – natürlich mit Wasser

Foto: prinzmediaconcept